

PRESEMITTEILUNG

Erfolgreicher Re-Start für Messe „Magdeboot“

Wichtigste Boots- und Wassersportmesse Mitteldeutschlands meldet sich mit zufriedenen Ausstellern und positiver Besucherresonanz in Magdeburg zurück

Magdeburg, 13. März 2022 | Erfolgreicher Re-Start für die Messe „Magdeboot“: Nach zwei Jahren Pause durch Corona lockte die wichtigste Boots- und Wassersportmesse in Mitteldeutschland erstmals wieder in die beiden großen Messehallen der Landeshauptstadt. Auf über 8.000 Quadratmetern wurde den Besucherinnen und Besuchern die ganze Vielfalt an Booten, Yachten, Hausbooten, Kanus und Kajaks bis hin zu Funsportgeräten und Tauchausrüstungen geboten.

„Wir sind sehr froh, dass wir als einzige Wassersportmesse in der laufenden Messesaison in ganz Deutschland unsere Veranstaltung umsetzen konnten. Das Interesse der Aussteller, aber auch die Besucherresonanz haben uns an diesem Wochenende Recht gegeben“, sagte Johanna Buhrke, Projektleiterin der „Magdeboot“. Mit rund 90 Ausstellern wurde nach ihren Angaben sogar das Niveau des Vor-Corona-Jahres 2019 annähernd wieder erreicht.

Und das ganz zur Freude der ausstellenden Unternehmen: „Das Interesse ist da, die Menschen möchten etwas erleben. Wir haben ganz tolle Gespräche geführt und sind mit der Messe grundsätzlich sehr zufrieden“, so Marcel Schwarzenberg-Unruh von der Fischer Panda GmbH. Die Firma aus Paderborn setzte auf der „Magdeboot“ mit elektrischen und Hybrid-Antrieben für Boote zudem auf ein derzeit besonders aktuelles Thema.

Auch Frank Schaper, Geschäftsführer des Bootscenters an der B1 (Werder/Havel) sagte: „Super, dass wir wieder Leute treffen können. Ein Boot muss man anfassen, sich reinsetzen, miteinander sprechen, das ist für uns unheimlich wichtig, und das können digitale Formate und Social Media nicht abfangen. Wir hatten hier alle Spaß auf der Messe und wir kommen im nächsten Jahr gern wieder nach Magdeburg.“

Marcel Ranke, Geschäftsführer der Allert Marin GmbH (ebenfalls aus Werder/Havel), die mit einer imposanten „Bavaria“-Yacht die Blicke der Besucherinnen und Besucher auf sich zog, hielt fest: „Für die Neukundenakquise sind Messen wie diese für uns das A und O.“ Er zeigte sich entsprechend froh, „dass wir uns hier auf der ‚Magdeboot‘ wieder der Wassersportwelt präsentieren und neue Kontakte knüpfen konnten“.

Glückliche Gesichter nach drei Wassersport-Messtagen in Magdeburg auch bei der Firmengruppe Unruh Marine, die neben dem Bootshandel auch im Charterbereich aktiv ist: „Wir konnten verschiedene Abschlüsse erzielen und sind mit dem Erfolg der Messe total zufrieden. Die ‚Magdeboot‘ ist seit vielen Jahren quasi unsere Hausmesse. Die Besucher kommen aus Sachsen-Anhalt, aber auch Thüringen, Niedersachsen, Brandenburg und Berlin. Es ist wichtig für die ganze Branche, dass die Messe stattfinden konnte. Ich denke, das zeigt auch die Resonanz“, sagte Gordon Unruh.

Die nächste „Magdeboot“ ist auch bereits geplant: Vom 10. bis 12. März 2023 sollen die Magdeburger Messehallen wieder Treffpunkt für die Mitteldeutsche Boots- und Wassersportszene werden.

Veranstalter: Messe- und Veranstaltungsgesellschaft Magdeburg (MVG) GmbH

Geschäftsführer: Steffen Schüller, Tessenowstraße 5a, 39114 Magdeburg

Projektleitung: Johanna Buhrke

Tel.: 0391 5934-434; Fax: 0391 5934-397; E-Mail: presse@mvgm.de